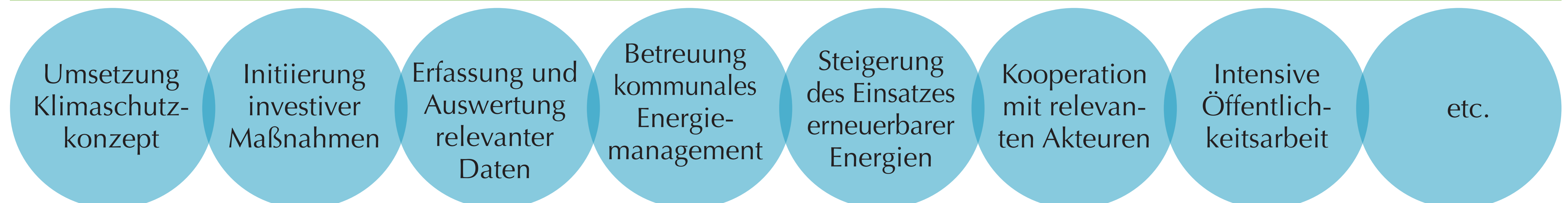


Ein/e Klimaschutzmanager/in (KSM) ist ein wahres Allroundtalent: er oder sie koordiniert und initiiert die Klimaschutz-Aktivitäten in der Kommune. Er oder sie sorgt dafür, dass aus Klimaschutzzielen, Ideen und Konzepten, konkrete Projekte und Maßnahmen werden.

Klimaschutzmanagement



Der oder die Klimaschutzmanager/in

- bringt die relevanten Akteure an einen Tisch
- etabliert Klimaschutz in der Verwaltung und darüber hinaus
- unterstützt Akteure beim Planen und Umsetzen von Klimaschutz-Maßnahmen
- bringt verborgene Klimaschutz-Potenziale ans Licht
- bündelt Informationen & trägt das Thema Klimaschutz nach Innen und Außen
- ist zentrale Anlaufstelle und Motivator für Verwaltung, Bürgerschaft und Unternehmen

Profil

- ist kommunikativ
- verfügt über Moderationskompetenz
- ist ein kompetenter Prozess- und Projektmanager
- hat technische Kenntnisse (Klimaschutz, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Klimawandel, ...)
- besitzt Erfahrung mit kommunalen Verwaltungsabläufen und -strukturen
- ist ein Netzwerker
- ist motivationsstark

Kommunen erhalten finanzielle Unterstützung ...

... für die Einstellung eines KSM. Holen Sie sich personelle Unterstützung in Ihre Kommune!

Das BMU fördert die Stelle eines/r Klimaschutzmanagers/in mit bis zu 65 Prozent der Sach- und Personalkosten.

Schaffung einer Stelle für Klimaschutzmanagement – Erstvorhaben

- zur Umsetzung eines integrierten Klimaschutzkonzepts (3 Jahre) oder eines Klimaschutz-Teilkonzepts (2 Jahre)
- Förderquote: 65 Prozent (85 Prozent bei Haushaltssicherungskommunen, bis max. 95 Prozent für Nothaushaltskommunen)
- Zuschüsse für Personalkosten, Sachausgaben, Reisekosten, Qualifizierungsmaßnahmen, Literatur, Mentoring
- Zusätzlich Mittel für Öffentlichkeitsarbeit förderfähig

Fortsetzung der Arbeit des Klimaschutzmanagements – Anschlussvorhaben

- 2 Jahre auf der Grundlage eines Integrierten Konzepts, 1 Jahr auf der Grundlage eines Teilkonzepts
- Förderquote: 40 Prozent (60 Prozent bei Haushaltssicherungskommunen, bis max. 95 Prozent für Nothaushaltskommunen)

Nur fürs Klimaschutzmanagement – Investivmittel für eine ausgewählte Klimaschutzmaßnahme

- Investive Maßnahme mit hoher Klimaschutzwirkung und Vorbildcharakter
- Förderquote: 50 Prozent/maximal 250.000 Euro Fördersumme

Klimaschutz in Unternehmen

Prozess- und Projektmanagement Weiterentwicklung des Klimaschutzkonzepts

Beratung von Verwaltung und Politik

Moderator

Anpassung an den Klimawandel

Kümmerer

Erneuerbare Energien

Vernetzung (über-)regionaler Akteure

Sensibilisierung

Umweltfreundliche Beschaffung

Energie- und CO₂-Bilanzierung

Gebäudesanierung und Energieberatung

Nachhaltige Mobilität

Umweltbildung in Kitas und Schulen

Steuerer

Kommunale Liegenschaften

Evaluierung der Projekte

Durchführung:



Kooperationspartner:



Finanziert durch:

